

3) Gemeint ist die "Theologia moralis" in 2 Bänden. (München 1625). In der Zurlaubiana selbst konnte dieses Werk nicht nachgewiesen werden.

Original, mit Siegel - AH 125, 168-169 - Blatt 169^r leer

54

1643 Oktober 22., Altdorf

A

SCHREIBEN VOM [URNER LANDRAT] S[EBASTIAN] P[EREGRIN] ZWYER AN
DEN AMMANN VON STADT UND AMT ZUG, BEAT II. ZURLAUBEN, ZUG

"seinn beliebtes schribens Jnhalts habe ich vernommen und empfangen, bedankke mich der cummunication, wie ich verstanden sucht herr Nun-
tius [Girolamo **Farnese**] ahn Jezo zu lucern zu capitulieren¹, und be-
gert auch die concession zu underwalden ob dem waldt, von hier [d.h.
von Landammann und Landrat von Uri] Jst Jme geschriben dz sein bege-
ren für ein landtsgemeindt geschlagen werde, wirdt Erwartet was Er
begeren möcht, halte habe sich nit resolvieren wollen biss Er ver-
nommen was beide hier durch gezogne Venetianische ambassatores [=Re-
sident Domenico **Vico** und Agent Louis **Reydellet**]² vor [Land-]Radt an-
gebracht so aber allein auf einen credential und Complimenta beste-
het und von negotion die gringste anregung nit gethon [- konkret
ging es darum, den von Venedig geworbenen deutschen Kriegsknechten
den Durchzug durch eidg. Gebiet, insbesondere durch die Gemeinen
Herrschaften, zu erlauben -]

Unsern herrn obrist L[eutenant Johann Rudolf] **Reding** betreffend³,
halt ich werde sich mit derzeit wider heruss wenden habe schreiben
von Meilandt vom 16 diss gehabt daby vermeldet Er seie noch dort er-
warte 50 knechten habe ein wexel von 400 kr. von Rom empfangen, sue-
che sein spanische ansprach zu verhandlen oder gelt darauf zu Endle-
nen. Jch vernimme aber dz die gelt mitel Zu Meilandt vast zerrünnen
und die kriegs sachen auch nit wellen ausschlagen wie man verhofft
und die noturfft es verdientte,
der winter Jst aber vor der thüer dz man der tägen baldt für etwas
zeit einstechken wirdt,
die begerte Patenta habe ich lang under Meinen schrifften und End-
lich wo ich nit vermeint gefunden, davon der herr die begerte Copiam
zu empfangen, Jn erwartung was dem herrn wieder dienen könd Got mit
unss ...".

"H: Ob: Zwy[ers]: patenta"

- 1) Nuntius Farnese hatte im Namen des Papstes **Urban VIII.** bei den kath. Orten um einen Aufbruch nachgesucht. In der Folge sollte dann auch Beat II. Zurlauben dem Hl. Stuhl eine Kompagnie zur Verfügung stellen, s. Zurlaubiana AH 68/7.
- 2) s. ebenda u.a. AH 103/137
- 3) 1640 diente Reding im Regiment Zwyer in mail./span. Diensten. 1641 entlassen, trat er in der Folge in den Dienst von Papst Urban VIII., wo er als Oberst ein eigenes Regiment innehatte, s. ebenda AH 119/102.

Original, Siegel abgefallen. Dorsualnotiz von Beat II. Zurlauben AH 125, 170-171 - Blatt 171^r leer

1656 November 14., Luzern

A

SCHREIBEN VON STADTSCHREIBER R[ITTE]^R L[UDWIG] HARTMANN AN ALT
AMMANN [UND DERZEITIGEN STADT- UND AMTSRAT] HPTM.
BEAT II. ZURLAUBEN, ZUG

"Gestern hab ich dess H Liebes schreiben, von H haupt. [Johann II.]¹ **imfeld** selbst erhalten, welcher sich alhie befindet, die expedition vür die angestellte deputatschafft [der V kath. Orte]² nacher Meilandt zu Sollicitieren. Es wirt aber H Oberster [Sebastian Heinrich **Crivelli**? von der mail./span. Ambassade]³ diss abendts alhie erwartet, welcher alsdan ohnzweiffenlich der werckstelligmachung diser sach obligen wirt, sonst kan dem H ich in confidentia nit verhalten das mich dises werck" "Spann[ische] gesandtschaft" "vür gar übel bestellt ansicht. wyl die guten herren bevorderst zu solcher verrichtung interessierte herren⁴ erkiesset ob nun solches mit anstendigkeit und erforderlicher reputation hergehn werden überlasse ich es dess H Judicio.

Zu demme hab ich bishar noch keinen buochstaben under die augen bracht, durch was mitel ihnen die hand zu bieten, und consequenter zu helffen sye. hat bei mir den schein das ihnen hierzu nit recht ernst. ich wünsche aber ihnen von hertzen zu allem glück. wan arbeit vorfalt, die mir zu theil wirt, gibt es hüffige complementen ab, nach der expedition aber kompt alles in die vergessenheit, wie ich schon offft erfahren. ist also bej mir die Patientz ein bekantes kraut, Last sich aber inn die Lenge nit wol verdauwen etc."

"Stipendium:"

"Das H Landtschreiber [von Schwyz, Paul] **Ceberg** ein deputierter nacher Meilandt sye, ist mir vor dess H schreiben nit bekant gwesen. daher zweifflet mir nit, wen der herr ein erinnerung, wegen der an-